

Inhalt

Thomas Althaus / Wolfgang Bunzel / Dirk Götttsche

Ränder, Schwellen, Zwischenräume.

Zum Standort Kleiner Prosa im Literatursystem der Moderne IX

I. ZWISCHEN SPÄTAUFKLÄRUNG UND VORMÄRZ (1770–1850)

Thomas Althaus

Ungebunden, ungekünstelt? – Kleine Prosa um 1770 3

Giulia Cantarutti

Zu den großen Zusammenhängen der Kleinen Prosa 25

Detlef Kremer

Skeptische Fragmente. Über den Zusammenhang von Skepsis
und Fragment in der Spätaufklärung 45

Matthias Schöning

Der »Dialekt der Fragmente«. Möglichkeiten und Grenzen
fragmentarischen Schreibens in der Perspektive Friedrich Schlegels 55

Christian Jäger

Vom Sudelbuch zum aphoristischen Zeitalter.
Über den Funktionswandel der aphoristischen Produktionen
zwischen Lichtenberg und Feuchtersleben 75

Michael Neumann

»Totaleindruck« und »einzelne Teile«.
Kleine Prosa in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts 89

Primus-Heinz Kucher

Genrebilder und Brief-Korrespondenzen
in österreichischen Zeitschriften/Anthologien vor und um 1848
und deren Relevanz für das Textfeld »Kleine Prosa« 105

II. »KLASSISCHE« MODERNE (1880–1930)

Wolfgang Bunzel

Das Prosagedicht im Textfeld »kleiner Formen« um 1900 123

*Michael Ansel*Alfred Lichtensteins »Skizzen«. Frühexpressionistische Rollendichtung
im Kontext der Kurzprosa der Moderne 139*Ulrich Stadler*Der Schlüssel als Schloss und das »System des Teilbaues«.
Kafkas kleine Prosastücke *Beim Bau der chinesischen Mauer*
und *Eine kaiserliche Botschaft* 157*Michael Niehaus*Das Prosastück als Idee
und das Prosastückverfassen als Seinsweise: Robert Walser 173*Moritz Baßler*Kurzprosa im 20. Jahrhundert –
Kontinuitäten außerhalb einer Gattungstradition 187*Sibylle Schönborn*»... wie ein Tropfen ins Meer«. Von medialen Raumzeiten
und Archiven des Vergessens: das Feuilleton als »kleine Form« 197*Laura Wiflinger*»Umfunktionalisierung« als ästhetisches Programm.
Experimentelle Formen Kleiner Prosa
an der Schnittstelle von Literatur, Philosophie und Politik 213*Dirk Oschmann*Kleine Prosa – Kleine Phänomenologie.
Benjamins Erkundungen der Lebenswelt 235

Gustav Frank / Stefan Scherer

- »Stoffe sehr verschiedener Art ... im Spiel ... in eine neue, sprunghafte
 Beziehung zueinander setzen«. Komplexität als historische Textur
 in Kleiner Prosa der Synthetischen Moderne 253

III. GEGENWART (1960 BIS HEUTE)

Dirk Göttsche

- Prosaskizzen als Denkbilder. Zum Zusammenspiel der Schreibweisen in
 der Kleinen Prosa der Gegenwart 283

Helena Topa

- Wege der Aufzeichnung in der deutschsprachigen Kurzprosa.
 Canetti, Handke und Schnurre 303

Friedemann Spicker

- Mystik und Aphorismus. Mystik-Modelle des 20. Jahrhunderts
 in aphoristisch bestimmten Mischgattungen der Moderne 315

Sascha Michel

- Inszenierte Kontingenz. Zur Kleinen Prosa
 von Thomas Bernhard, Alexander Kluge und Ror Wolf 329

Rüdiger Zimmer

- Subversion des Erzählens
 in kleinen Erzähltexten der Gegenwartsliteratur 341

Urs Meyer

- Zeitschrift, Zettel, Zigarettenschachtel.
 Überlegungen zu einer Medienkulturgeschichte narrativer Kurzprosa 353

- Zu den Autorinnen und Autoren 371